

OPERATING UPDATE

QUARTER ENDED 30 SEPTEMBER 2020

Sibanye
Stillwater
we are one

Johannesburg, 29. Oktober 2020: Sibanye Stillwater Limited (Sibanye-Stillwater oder die Gruppe) (JSE: SSW & NYSE: SBSW - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/sibanye-stillwater-ltd/>) freut sich, ein operatives Update für das am 30. September 2020 endende Quartal vorzulegen. Finanzergebnisse werden nur auf halbjährlicher Basis vorgelegt.

HIGHLIGHTS FÜR DAS AM 30. SEPTEMBER 2020 ENDEnde QUARTAL

- Rekord vierteljährliches bereinigtes EBITDA3 von 15.592 Millionen R (922 Millionen USD)
- Produktionsaufstockung in SA-Betrieben nach Lockdown über Plan
- Hebelwirkung 40% niedriger im Vergleich zum H1 2020 Nettoverschuldung; bereinigtes EBITDA sinkt auf Faktor 0,33 Ende Q3 2020
- Nettoverschuldung nach Umwandlung einer Wandelanleihe im Oktober 2020 um weitere 11.164 Millionen Rand (666 Millionen USD) reduziert
- Weitere solide Leistung der SA PGM Betriebe

US-Dollar Quartal per Ende			SA Rand Quartal per Ende			Schlüsselstatistik		
September 2019	Juni 2020	September 2020		September 2020	Juni 2020	September 2019		
Betriebe VEREINIGTE STAATEN (USA)								
PGM-Operationen^{1 2}								
147,353	156,155	147,835 oz	2E PGM-Herstellung ²	kg	4,598	4,857	4,583	
202,141	175,674	202,661 oz	PGM-Recycling ¹	kg	6,303	5,464	6,287	
1,388	1,733	1,898 US\$/2Eoz	Durchschnittlicher Korbpreis	R/2Eoz	32,095	31,116	20,362	
123.4	219.7	190.8 Mio. US\$	Bereinigtes EBITDA3	Rm	3,226.7	3,943.5	1,810.0	
27	24	34 %	Bereinigte EBITDA-Marge ³	%	34	24	27	
791	838	875 US\$/2Eoz	All-in nachhaltige Kosten ⁴	R/2Eoz	14,803	15,038	11,603	
Betriebe SÜD AFRIKA (SA)								
PGM-Operationen²								
518,623	239,756	427,715 oz	4E PGM-Herstellung ²	kg	13,303	7,457	16,131	
1,385	1,724	2,179 US\$/4Eoz	Durchschnittlicher Korbpreis	R/4Eoz	36,840	30,942	20,316	
199.7	56.1	549.2 Mio. US\$	Bereinigtes EBITDA3	Rm	9,287.1	1,007.0	2,930.3	
25	18	58 %	Bereinigte EBITDA-Marge ³	%	58	18	25	
1,104	1,338	1,004 US\$/4Eoz	All-in nachhaltige Kosten ⁴	R/4Eoz	16,985	24,011	16,190	
Goldbetriebe								
287,330	165,544	288,938 oz	Gold-Produktion	kg	8,987	5,149	8,937	
1,451	1,685	1,845 US\$/oz	Durchschnittlicher Goldpreis	R/kg	1,002,945	972,396	684,172	
57.4	31.0	190.3 Mio. US\$	Bereinigtes EBITDA3	Rm	3,218.2	557.1	842.6	
14	12	37 %	Bereinigte EBITDA-Marge ³	%	37	12	14	
1,386	1,543	1,316 US\$/oz	All-in nachhaltige Kosten ⁴	R/kg	715,345	890,444	653,666	
GRUPPE								
377.4	299.8	922.1 Mio. US\$	Bereinigtes EBITDA3	Rm	15,592.1	5,382.3	5,536.1	
14.67	17.95	16.91 R/US\$	Durchschnittlicher Wechselkurs unter Verwendung von Tagesschlusskursen					

¹ Die unterirdische Produktion der US-PGM-Betriebe wird in metrische Tonnen und Kilogramm umgerechnet, und die Leistung wird in SA Rand (Rand) angegeben. Zusätzlich zur unterirdischen Produktion der US-PGM-Betriebe behandelt der Betrieb Recyclingmaterial, das von der 2E-PGM-Produktion, dem durchschnittlichen Korbpreis und den Statistiken zu den Gesamtkosten ausgeschlossen ist. Das PGM-Recycling umfasst Palladium-, Platin- und Rhodium-Unzen, die dem Ofen zugeführt werden.

² Die Produktion von Platingruppenmetallen (PGM) in den Betrieben der SA besteht hauptsächlich aus Platin, Palladium, Rhodium und Gold, die als 4E (3PGM+Au) bezeichnet werden, und in den US-Betrieben hauptsächlich Platin und Palladium, die als 2E (2PGM) bezeichnet werden.

³ Die Gruppe berichtet über den bereinigten Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibung und Amortisation (EBITDA) auf der Grundlage der in den Fazilitätsvereinbarungen enthaltenen Formel für die Einhaltung der Formel für die Schuldenklausel. Für einen Abgleich des Gewinns (Verlustes) vor Lizenzgebühren und Steuern mit dem bereinigten EBITDA siehe "Abgleich des bereinigten EBITDA - Quartale". Die bereinigte EBITDA-Marge wird berechnet, indem das bereinigte EBITDA durch den Umsatz geteilt wird.

⁴ Siehe "Hervorstechende Merkmale und Kostenbenchmarks - Quartale" für die Definition der All-in-unterstützenden Kosten

Bestandsdaten für das Quartal zum 30. September 2020		JSE Limited - (SSW)	
Anzahl der ausgegebenen Aktien ¹		Preisspanne pro Stammaktie (hoch/tief)	R36.75 bis R57.59
- zum 30. September 2020	2,924,560,172	Durchschnittliches Tagesvolumen	19,276,266
- gewichteter Durchschnitt	2,676,024,386	NYSE - (SBSW); ein ADR entspricht vier Stammaktien	
Streubesitz	99%	Preisspanne pro ADR (hoch/niedrig)	8,64 bis 13,44 US-Dollar
Bloomberg/Reuters	SSW SJ/SSW.J.J	Durchschnittliches Tagesvolumen	3,390,990

¹ Die Anzahl der am 30. September 2020 ausgegebenen Aktien umfasst 248 430 319 Aktien in Blockform, die nach dem Quartal September 2020 im Rahmen der Umwandlungen von Wandelanleihen ausgegeben wurden.

Die operative Erholung von der schweren Abriegelung in Südafrika als Reaktion auf die COVID-19-Pandemie ist gut vorangekommen. Die proaktive und entschlossene Reaktion der Gruppe zur Bewältigung der COVID-19-Herausforderungen bei gleichzeitiger Gewährleistung der Integrität des Betriebsumfelds und der Sicherheit aller unserer Mitarbeiter war erfreulich. Umfassende Gesundheits- und Sicherheitsprotokolle, die frühzeitig entwickelt und umgesetzt wurden, haben sich als wirksam erwiesen. Im Interesse der Sicherheit der Mitarbeiter und der Betriebskontinuität wurde ein maßvollerer und gestaffelter Produktionsaufbau als angemessen erachtet, zumal Mitarbeiter aus Nachbarländern und anderen Provinzen Südafrikas zurückgerufen wurden.

Der Aufbau auf ein normalisiertes Produktionsniveau in den NHB-Betrieben ist besser als geplant vorangekommen, und die Art und Weise, wie die Mitarbeiter wieder in die Betriebe eingegliedert wurden, ohne dass es zu einem nennenswerten Anstieg der Infektionsraten oder Betriebsstörungen gekommen ist, bestätigt die eher schrittweise Rückruf- und Produktionsaufbaustrategie.

Bis Ende des 3. Quartals 2020 hatte der Goldbetrieb SA ca. 92% der Belegschaft zurückgerufen und eine Produktionsrate von ca. 99% des geplanten Niveaus erreicht, wobei der PGM-Betrieb SA ca. 88% der Belegschaft zurückgerufen und eine Produktionsrate von 93% des geplanten Niveaus erreicht hatte. Mitte Oktober 2020 arbeiteten sowohl der Gold- als auch der Platinmetallbetrieb von SA nahezu mit den geplanten Produktionsraten, wobei die Zahl der Beschäftigten fast auf dem Niveau von vor COVID-19 lag.

Während die US-amerikanischen PGM-Operationen das ganze Jahr über weitergeführt wurden, hatten die COVID-19-Protokolle, insbesondere die Einhaltung der Anforderungen an die soziale Distanzierung, einen anhaltend negativen Einfluss auf die Produktivität. Die soziale Distanzierung wirkt sich am stärksten auf den Transport zur und von der Arbeit aus, da die Beschäftigten im gesamten Bundesstaat Montana leben und längere Wege zur Arbeit zurücklegen als in Südafrika. Der eingeschränkte Zugang zu den Betrieben hat sich auch auf die Schicht- und Sprengpläne ausgewirkt, was zu einer negativen Auswirkung von 8% auf die Produktivität geführt hat.

Die COVID-19-Infektionsraten bei den SA-Operationen sind nach einem Höchststand im Juli 2020 deutlich zurückgegangen, und obwohl in den letzten Wochen ein leichter Anstieg der Infektionen zu verzeichnen war, rechnen wir nicht mit einem signifikanten Anstieg der Fälle oder einem signifikanten Risiko einer Schließung der Operationen. In den USA und im Bundesstaat Montana hat es einen starken Anstieg der Infektionen gegeben, und es gab eine entsprechende Zunahme der positiven Fälle bei den PGM-Operationen in den USA. Auch hier sind wir der Meinung, dass unsere Protokolle wirksam sind, um die Situation zu bewältigen und die Sicherheit der Mitarbeiter sowie die Integrität der Operationen zu gewährleisten, soweit dies praktikabel ist.

Die gestiegenen Edelmetallpreise für das 3. Quartal 2020 haben zusammen mit der Abwertung des Rand gegenüber dem Dollar um 15% im bisherigen Jahresverlauf 2020 für Rekordpreise für den Korb der in Südafrika produzierten Metalle gesorgt, die nahe an den Rekordwerten in den USA liegen. Obwohl die Gruppe im 3. Quartal 2020 immer noch von COVID-19-Beschränkungen betroffen ist, hat die beständige operative Leistung in Verbindung mit den hohen Rohstoffpreisen ein außergewöhnliches Finanzergebnis der Gruppe für das dritte Quartal 2020 untermauert.

Das bereinigte EBITDA der Gruppe für das 3. Quartal 2020 stieg im Vergleich zum gleichen Zeitraum im Jahr 2019 um 182% (oder 10.056 Millionen Rand/545 Millionen USD) auf 15.592 Millionen Rand (922 Millionen USD). Dies stellt ein weiteres Rekord-Quartals-Finanzergebnis dar und übertrifft das bereinigte EBITDA der Gruppe für das Gesamtjahr 2019 in Höhe von 14.956 Millionen Rand (1.034 Millionen USD). Dieses hervorragende Ergebnis spiegelt die bedeutende wertsteigernde PGM-Akquisitionsstrategie wider, die ab 2016 verfolgt wird.

Die starke Cashflow-Generierung führte zu einer weiteren Reduzierung der Nettoverschuldung in diesem Zeitraum, trotz der Zahlung der Dividende von R1,4 Milliarden für H1 2020. Nettoverschuldung: Das bereinigte EBITDA (ND: Adjusted EBITDA) zum Ende des 3. Quartals 2020 sank um 40% auf das 0,33-fache von 0,55x Ende Juni 2020. Im Anschluss an das Quartalsende wurde die weiche Kaufoption auf die Wandelanleihe (CB) ausgeübt, und die CB wurde bis zum 19. Oktober 2020 vollständig zurückgezahlt. Auf Proforma-Basis ergibt sich somit eine weitere Reduzierung der Nettoverschuldung um 11.164 Millionen Rand (666 Millionen USD), was zu ND führt: das bereinigte EBITDA sinkt auf Proforma-Basis auf 0,05x* zum 30. September 2020.

Die verfügbaren Mittel stiegen um 19% von 23.799 Millionen Rand (1.372 Millionen USD) am 30. Juni 2020 auf 28.202 Millionen Rand (1.683 Millionen USD) am 30. September 2020, bestehend aus Barmitteln in Höhe von 15.151 Millionen Rand (904 Millionen USD) (30. Juni 2020): 12.041 Millionen Rand (694 Millionen US\$), gebundene nicht in Anspruch genommene Fazilitäten in Höhe von 11.869 Millionen Rand (708 Millionen US\$) (30. Juni 2020): R9.000 Millionen Rand (519 Millionen US\$) und verfügbare, nicht zugesagte Übernachtfazilitäten in Höhe von 1.182 Millionen Rand (71 Millionen US\$) (30. Juni 2020: 2.758 Millionen Rand (159 Millionen USD)).

Das strategische Deleveraging, das seit 2017 im Mittelpunkt stand, ist nun abgeschlossen. Bei den derzeitigen Rohstoffpreisen und dem vorherrschenden Wechselkurs und mit dem Erreichen eines normalisierten Produktionsdurchlaufs der SA-Betriebe wird die Gruppe wahrscheinlich weiterhin einen bedeutenden Cashflow generieren. Nach der Wiederaufnahme der Dividendenausschüttung im August 2020 ist die Gruppe gut positioniert, um für die Aktionäre überdurchschnittliche Gesamtrenditen zu erzielen. Wir werden weiterhin einen disziplinierten Ansatz bei der Kapitalzuteilung verfolgen, wobei der Hauptschwerpunkt auf der Sicherung der Zukunft des Unternehmens und der Verwirklichung unserer Vision einer überlegenen Wertschöpfung für alle unsere Interessengruppen liegt, indem wir Dividenden, Aktienrückkäufe, wenn angebracht, und kluges, wertsteigerndes Wachstum in den Vordergrund stellen.

* Bestimmte Informationen in dieser vierteljährlichen Aktualisierung stellen Pro-forma-Finanzinformationen dar. Die Verantwortung für die Erstellung und Darstellung der Pro-Forma-Finanzinformationen, ihre Vollständigkeit und Genauigkeit liegt bei den Direktoren von Sibanye Stillwater. Die Informationen werden nur zu Illustrationszwecken dargestellt. Aufgrund ihrer Art stellen die Pro-Forma-Finanzinformationen möglicherweise die Finanzlage des Unternehmens, Änderungen im Eigenkapital und Betriebsergebnisse oder Cashflows nicht angemessen dar. Die Informationen wurden nicht von externen Wirtschaftsprüfern des Unternehmens geprüft oder überprüft oder darüber berichtet.

SICHERE PRODUKTION

Die sichere Produktionsleistung im 3. Quartal 2020 war uneinheitlich, wobei eine weitere gute vierteljährliche Sicherheitsleistung der SA-PGM-Betriebe durch einen Rückgang der Sicherheitsleistung der SA-Goldbetriebe ausgeglichen wurde.

Die SA PGM-Operationen lieferten ein weiteres todesfreies Quartal (entsprechend der Null-Todesfälle für Q2 2020), im Vergleich zu zwei Todesfällen im Q3 2019. Am 13. Oktober 2020 erreichten die SA PGM-Betriebe einen Meilenstein von vier Millionen todesfreien Schichten, wobei der letzte Todesfall am Schacht Siphumelele im März 2020 verzeichnet wurde.

Nach über 13 Millionen Schichten und fast zwei Jahren ohne tödliche Zwischenfälle gab es im 3. Quartal 2020 bedauerlicherweise zwei Todesfälle in den Goldbetrieben in SA. Am 8. August 2020 wurde Herr Mfuneka Manikela, ein Angestellter eines Auftragnehmers am Schacht Kloof Thuthukani, von Erz getroffen, das den Anstieg hinunter zur Spitze floss, während er in einem zentralen Gully unterwegs war, um Ausrüstung zu sammeln. Mfuneka Manikela war 36 Jahre alt und hinterlässt seine Frau. Am 13. August 2020 wurde Herr Bonginkosi Hlophe, ein Bergbauschüler am Driefontein-Hlanganani-Schacht, von einem Schwerkraftabfall des Bodens getroffen, als er sich über dem Streichschacht bewegte. Bonginkosi Hlophe war 38 Jahre alt und hinterlässt seine Verlobte und drei Angehörige. Unser herzliches Beileid gilt der Familie, den Freunden und Kollegen von Herrn Manikela und Herrn Hlophe. Beide Vorfälle werden zusammen mit den entsprechenden Interessenvertretern untersucht, und beiden Familien wurde angemessene Unterstützung gewährt.

Trotz dieser Todesopfer glauben wir, dass unsere Sicherheitsstrategie weiterhin angemessen ist, und wir werden weiterhin auf unser Ziel der Schadensfreiheit hinarbeiten. Für das Quartal wurde eine Verbesserung der Häufigkeitsrate schwerer Verletzungen (SIFR), der Häufigkeitsrate der verlorenen Arbeitstage (LDIFR) und der Gesamthäufigkeitsrate der Verletzungen von 12%, 20% bzw. 23% im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2019 für die Goldbetriebe der SA erreicht. Der Schwerpunkt auf der proaktiven Verwaltung von Frühindikatoren im Einklang mit unserer Strategie für eine sichere Produktion wird weiterhin eine Schlüsselrolle bei der Erzielung kontinuierlicher Verbesserungen spielen.

Die US-amerikanische PGM meldete für das 3. Quartal 2020 eine meldepflichtige Gesamtverletzungshäufigkeitsrate (TRIFR) von 13 pro Million Stunden, verglichen mit 8,5 pro Million Stunden für das 3. Quartal 2019. Die meisten Vorfälle waren auf Ausrutscher, Stolpern und Stürze zurückzuführen, die in erster Linie zu kleineren Risswunden führten.

BETRIEBSÜBERPRÜFUNG

US-PGM-Betriebe

Die Einhaltung der COVID-19-Protokolle beeinträchtigte weiterhin die Produktivität der PGM-Betriebe in den USA. Logistische Zwänge (Transport von Mitarbeitern) und die Notwendigkeit, die Schichtvereinbarungen und Sprengzyklen zu staffeln, um der sozialen Distanzierung Rechnung zu tragen, haben zu einem Produktivitätsrückgang von etwa 8% gegenüber dem Niveau vor COVID-19 geführt. Für das Jahr 2020 entspricht dies einem Verlust von ca. 20.000 2E Unzen der abgebauten Produktion. Die abgebaute 2E-PGM-Produktion für das 3. Quartal 2020 von 147.835 2E Unzen entsprach dem Vergleichszeitraum im Jahr 2019. Die Produktion des Bergwerks Stillwater (einschließlich Stillwater West und Stillwater Ost) lag im 3. Quartal 2020 mit 91.940 2 E Unzen um 1% unter der Produktion des Vergleichszeitraums 2019. Das Bergwerk East Boulder (EB) produzierte 55.895 2 E Unzen, 3% mehr als im 3. Quartal 2019. Die für das 3. Quartal 2020 geförderten Tonnen stiegen auf 370.201 Tonnen, das sind 7% mehr als im 3. Der Anlagenkopffgrad lag im Q3 2020 bei 13,6 g/t, 6% niedriger als im Q3 2019. Die Herausforderungen im Bereich der Kopffgradqualität wurden weitgehend auf die geringer als erwartete Verfügbarkeit von höherwertigen Stollen zurückgeführt. Es wurden Abhilfemaßnahmen ergReefen, und für das 4. Quartal 2020 wird mit einer Erholung des Gehalts gerechnet. Die PGM-Verkäufe im 3. Quartal 2020 waren mit 143.716 2E Unzen um 3% höher als im 3. Quartal 2019, was weitgehend auf den Zeitpunkt der Produktionslieferungen im 3. Quartal 2020 zurückzuführen ist.

Die nachhaltigen Gesamtkosten (All-in sustaining cost, AISC) von 875 US\$/2E Unzen im 3. Quartal 2020 waren 11% höher als im 3. Quartal 2019, was auf eine geringere als geplante 2E-PGM-Produktion aus dem Stillwater-Minenkomplex und höhere Lizenzgebühren und Versicherungen zurückzuführen ist. Der durchschnittliche Korbpreis für 2E-PGM im 3. Quartal 2020 lag etwa 96% über dem durchschnittlichen Korbpreis, der bei der Planung zugrunde gelegt worden war, wobei ein daraus resultierender Anstieg der Lizenzgebühren und Versicherungen um etwa 51 US\$/2E Unzen (6%) des Anstiegs des AISC im Jahresvergleich ausmachte.

Der Recyclingvorgang führte durchschnittlich 25 T/Tag verbrauchte Katalysatoren für Q3 2020 zu. Der Recyclingbestand normalisierte sich nach der beschleunigten Verarbeitung des Bestands im zweiten Quartal 2020 auf etwa 200 Tonnen, stieg jedoch nach dem Quartalsende aufgrund geplanter Wartungsarbeiten in der Schmelzhütte Anfang des vierten Quartals 2020 an. Anhaltende logistische und Liquiditätsbeschränkungen im Zusammenhang mit COVID-19, die die weltweite Recyclingindustrie einschränken, beeinträchtigten auch im 3. Quartal 2020 die Recyclingeinnahmen, obwohl sich die Recyclingeinnahmen zu normalisieren begonnen haben und tendenziell wieder auf das Niveau vor COVID-19 zurückgehen. Es ist zu beachten, dass die Recyclingeinnahmen regionsspezifisch sind, wobei COVID-19 weiterhin das globale Angebot aus einigen Regionen einschränkt.

Der Korbpreis für 2E PGM lag im 3. Quartal 2020 bei durchschnittlich 1.898 US\$/2 E Unzen und damit 37% höher als im 3. Quartal 2019, was die bereinigte EBITDA-Marge im Bergbau von 57% im 3. Quartal 2019 auf 62% steigen ließ. Das bereinigte EBITDA für den PGM-Betrieb in den USA stieg im Jahresvergleich um 55% auf 191 Millionen USD (R3.227 Millionen), wobei der Recycling-Betrieb 10 Millionen USD (170 Millionen R1) beitrug. Nach Berücksichtigung des Recyclings stieg die gemischte bereinigte EBITDA-Marge für die PGM-Betriebe in den USA von 27% im dritten Quartal 2019 auf 34% im dritten Quartal 2020.

Die Gesamtinvestitionsausgaben für das 3. Quartal 2020 beliefen sich auf 69 Millionen US-Dollar und wurden hauptsächlich für die Wachstumsprojekte Blitz and Fill the Mill (FTM) ausgegeben (54% oder 37 Millionen US-Dollar).

Das Blitz-Projekt wurde nach der Aussetzung der Wachstumskapitalaktivitäten aufgrund von COVID-19 im Q1 und Q2 2020 überprüft, was, wie in unseren H1 2020-Ergebnissen signalisiert wurde, den Projektzeitplan weiter verzögerte. Die Projektüberprüfung hat eine Verzögerung von bis zu zwei Jahren ergeben, wobei die Produktion aus dem Blitz-Projekt nun bis 2024 voraussichtlich eine stationäre Durchlaufzeit von etwa 300.000 2E Unzen pro Jahr erreichen wird. Weitere Einzelheiten über das Projekt werden im ersten Quartal 2021 nach Abschluss des jährlichen Produktionsplanungszyklus bekannt gegeben. Das FTM-Projekt befindet sich im Zeit- und Budgetrahmen und wird ab Dezember 2020 eine jährliche Produktionsrate von etwa 40.000 2E Unzen pro Jahr erreichen. Dieses Projekt ergibt einen geschätzten Netto-Gegenwartswert von über 460 Millionen US-Dollar zu Spotpreisen von 2E PGM.

SA PGM-Betriebe

Trotz anhaltender COVID-19-bedingter Einschränkungen bei den PGM-Betrieben der SA im 3. Quartal 2020 wurde der laufende Produktionsaufbau gut gesteuert und die Kosten unter Kontrolle gehalten. Vor allem aufgrund des fortschreitenden Produktionsaufbaus während des Quartals war die 4E-PGM-Produktion im 3. Quartal 2020 mit 427.715 4E Unzen um 18% niedriger als im Vergleichszeitraum 2019.

Die Kosten wurden gut verwaltet, wobei der AISC im Jahresvergleich trotz geringerer Produktion und über der Inflation liegenden Stromtarifen und Lohnanpassungen nur um 5% auf 16.985 Rand/4E Unzen (1.004 US\$/4E Unzen) anstieg. Die höhere staatliche Lizenzgebührensteuer, die sich aus dem Anstieg der Einnahmen und der Rentabilität ergab, wurde teilweise durch finanzielle Vorteile ausgeglichen, die den Schmelz- und Raffinationsbetrieben von Marikana aus der Verarbeitung von Purchase of Concentrate (PoC) aus Rustenburg, Kroondal und Platinmeile nach der Erklärung von Force Majeure (FM) durch Anglo American Platinum (Anglo Platinum) im März 2020 nach Pannen in seinen Konverterwerken (ACP) entstanden.

Der durchschnittliche 4E-PGM-Korbpreis von 36.840 Rand/4 E Unzen (2.179 US\$/4E Unzen) für das 3. Quartal 2020 war 81% höher als für das 3. Quartal 2019. Dies war in erster Linie auf erhebliche Kursgewinne bei Rhodium (166%) und Palladium (41%) im Periodenvergleich und einen um 15% schwächeren Randwechsellkurs zurückzuführen. Rhodium und Palladium trugen im 3. Quartal 2020 etwa 42% bzw. 30% zu den Spot-Einnahmen aus dem 4E-PGM-Korb bei, obwohl sie nur 8% bzw. 30% des 4E-Prills ausmachten. Der Rekorddurchschnittspreis für 4E-Körbe in Verbindung mit dem stetigen Produktionsanstieg nach dem COVID-19-Lockdown ermöglichte einen 217%igen Anstieg des bereinigten EBITDA für den PGM-Betrieb von SA auf 9.287 Millionen Rand (549 Millionen USD) im dritten Quartal 2020, wobei sich die bereinigte EBITDA-Marge von 25% im dritten Quartal 2019 auf 58% im dritten Quartal 2020 mehr als verdoppelte.

Bemerkenswert ist, dass das in diesem Quartal erwirtschaftete bereinigte EBITDA in Höhe von 9.287 Millionen Rand 72% der aggregierten ursprünglichen Akquisitionskosten von Kroondal, Rustenburg und Marikana in Höhe von 12,8 Milliarden Rand ausmacht. In Anbetracht des bisher höheren durchschnittlichen PGM-Korbpreises im 4. Quartal 2020 in Verbindung mit der Rückkehr zu normalisierten Produktionsraten im Laufe des Oktobers sind die Aussichten für das vierte Quartal 2020 äußerst positiv.

Die PGM-Produktion von 154.904 4E Unzen aus dem Betrieb in Rustenburg war 14% niedriger als im dritten Quartal 2019. Die Untertageproduktion war um 17% niedriger, was auf den anhaltenden Produktionsaufbau nach der COVID-19-Sperrung zurückzuführen ist. Dies wurde teilweise durch einen 18%igen Produktionsanstieg bei den übertägigen Betrieben ausgeglichen, die von den COVID-19-bezogenen Einschränkungen weniger betroffen waren. Der AISC für den Betrieb in Rustenburg stieg im Jahresvergleich um 19% auf R18.864/4 Unzen (1.116 US\$/4 Unzen), was in erster Linie auf die geringere Produktion zurückzuführen ist, die durch die über der Inflationsrate liegenden Erhöhungen der Löhne und Stromtarife noch verstärkt wurde, wobei eine höhere Lizenzgebühr etwa R1.624/4 Unzen (96 US\$/4 Unzen) hinzukam. Bei normalisierter Produktion und bereinigt um die höhere Lizenzgebührensteuer hätten die AISC 14.813 Rand/4 Unzen (876 US\$/4 Unzen) betragen, was deutlich innerhalb der Inflationsrate der SA liegt. Die kombinierte AISC-Marge für den Betrieb in Rustenburg stieg von 31% für das dritte Quartal 2019 auf 59% für das dritte Quartal 2020.

Die Kroondal-Operation erbrachte trotz der Einschränkungen von COVID-19 erneut eine solide operative Leistung. Obwohl es sich um einen vorwiegend mechanisierten Betrieb handelt, kommt ein relativ hoher Anteil der Arbeitskräfte von Kroondal aus den Nachbarländern und anderen Provinzen aus SA, was aufgrund der Reisebeschränkungen im Rahmen von COVID-19 zu einer verzögerten Rückrufung von Mitarbeitern führte, die durch die Notwendigkeit, zurückkehrende Mitarbeiter unter Quarantäne zu stellen oder zu isolieren, noch verstärkt wurde. Infolgedessen war die 4E-PGM-Produktion von 53.299 Unzen im dritten Quartal 2020 um 21% niedriger als im dritten Quartal 2019. Die absoluten Kosten wurden gut verwaltet, wobei die über der Inflation liegenden Stromtarif- und Lohnerhöhungen aufgefangen wurden, aber aufgrund des geringeren Produktionsvolumens stiegen die AISC im Jahresvergleich um 18% auf 12.805 Rand/4E Unzen (757 US\$/4E Unzen), was deutlich unter dem Anstieg des durchschnittlichen PGM-Korbpreises von 93% im Jahresvergleich lag.

Die PGM-Produktion aus dem Betrieb in Marikana war im 3. Quartal 2020 mit 177.717 4E Unzen um 26% niedriger als im 3. Quartal 2019. Der Produktionsrückgang war wiederum in erster Linie auf den schrittweisen Aufbau der Produktion zurückzuführen, wobei der Aufbau bei den konventionellen Marikana-Schächten langsamer voranschritt als beim stärker

mechanisierten Rustenburg-Betrieb. Der Betrieb Marikana beschäftigt auch einen höheren Anteil ausländischer Staatsangehöriger und Mitarbeiter aus anderen Provinzen als der Betrieb in Rustenburg, was den Produktionsaufbau weiter verzögerte. Die Umstrukturierung des Betriebs Marikana und die Schließung von drei Schächten der ersten Generation, die im dritten Quartal 2019 10.537 4E Unzen produzierten, trugen ebenfalls zum Rückgang der Produktion im Jahresvergleich bei. Die AISC von R16.779/4E Unzen (992 US\$/4E Unzen) war trotz der erheblich geringeren Produktion im dritten Quartal 2019 um 7% niedriger als R17.955/4E Unzen (1.224 US\$/4E Unzen). Dies spiegelt zum Teil die laufende Realisierung von Kostensynergien aus der Integration des Betriebs Marikana in die PGM-Betriebe von SA sowie einmalige Vorteile aus der Verarbeitung von PoC aus Rustenburg, Kroondal und der Platinmeile (aufgrund der Anglo Platinum ACP FM) in den Schmelz- und Raffinierbetrieben von Marikana wider.

Die Einnahmen aus den Chromverkäufen beliefen sich auf 309 Millionen Rand für das dritte Quartal 2020, 6% weniger als die Einnahmen von 330 Millionen Rand für das dritte Quartal 2019, was auf geringere Produktionsmengen und niedrigere Preise im Jahresvergleich zurückzuführen ist. Chromverkäufe von 429.000 Tonnen für Q3 2020, verglichen mit 591.000 Tonnen für Q3 2019 mit einem durchschnittlichen Chrompreis für Q3 2020 von 138 US\$/T, 6% niedriger als der Durchschnittspreis für Q3 2019 von 147 US\$/Tonne.

Mimosa blieb von COVID-19 weitgehend unbeeinflusst und zeigte weiterhin eine stabile Leistung. Die zurechenbare 4E-PGM-Produktion war mit 31.572 4E Unzen um 23% höher als im dritten Quartal 2019.

SA-Goldoperationen

Der Produktionsaufbau nach der Abriegelung in den Goldbetrieben der SA verlief reibungslos und schneller als geplant. Die Goldproduktion von 8.987 kg (288.938 Unzen) für das dritte Quartal 2020 blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert, wobei die Produktion sowohl im dritten Quartal 2020 als auch im dritten Quartal 2019 nach erheblichen Betriebsunterbrechungen in früheren Zeiträumen gesteigert wurde. Im H1 2020 wurde der Betrieb aufgrund von COVID-19 ausgesetzt, und im H1 2019 wurde die Produktion durch den fünfmonatigen AMCU-Streik erheblich beeinträchtigt. Der AISC von R715.345/kg (1.316 US\$/Unze) blieb aufgrund der geringeren Produktion, des über der Inflation liegenden Stromtarifs und der Lohnerhöhungen erhöht.

Die Goldproduktion (ohne DRDGOLD) war mit 7.473 kg (240.262 Unzen) ähnlich wie im Vergleichszeitraum 2019, mit AISC von R746.127/kg (1.372 US\$/Unze), 9% höher als im 3. Quartal 2019.

Der durchschnittliche Goldpreis im 3. Quartal 2020 lag mit 1.845 US\$/Unze um 27% höher als im Vergleichszeitraum 2019, was zusammen mit der 15%igen Abwertung des durchschnittlichen Rand: Dollarkurses im Jahresvergleich den durchschnittlichen Goldpreis in Rand für das 3. Quartal 2020 um 47% auf ein Rekordniveau von R1.002.945/kg steigen ließ. Die inhärente Hebelwirkung der Goldoperationen in Südafrika auf den Goldpreis in Rand war klar ersichtlich: Die bereinigte EBITDA-Marge für die Goldoperationen in Südafrika stieg auf 37% gegenüber 14% im dritten Quartal 2019 und das bereinigte EBITDA stieg um 282% auf 3.218 Millionen Rand (190 Millionen US-Dollar) im dritten Quartal 2020.

Die untertägige Produktion aus dem Driefontein-Betrieb von 2.424 kg (77.933 Unzen) stieg um 17% aufgrund einer 14%igen Steigerung des Durchschnittsertrags auf 6,26 g/t gegenüber 5,51 g/t im Vergleichszeitraum 2019. Die höhere Durchschnittsausbeute in diesem Zeitraum war eine geplante Folge des schrittweisen Rückrufs von Mitarbeitern seit Mai 2020, wobei die zurückkehrenden Besatzungen zunächst in hochgradige Gebiete geschickt wurden, um so schnell wie möglich Produktion und Einnahmen aufzubauen. Die untertägigen Erträge haben sich natürlich normalisiert, da die Zahl der Beschäftigten gestiegen ist. Die AISC sanken um 5% auf R741.525/kg (1.364 US\$/Unze).

Die Untertageproduktion aus dem Betrieb Kloof stieg im Vergleich zu Q3 2019 um 11% auf 2.881 kg (92.626 Unzen), was auf eine 14%ige Steigerung der Untertageausbeute aus dem gleichen, oben genannten Grund zurückzuführen ist. Der Übertagebetrieb Kloof wurde weniger von den COVID-19-Beschränkungen beeinträchtigt und die freie Kapazität der Untertageanlagen wurde zur Beschleunigung des Oberflächendurchsatzes genutzt, um den geringeren Durchsatz aus dem Untertagebetrieb auszugleichen. Die Oberflächenproduktion für Q3 2020 stieg im Vergleich zu Q3 2019 um 23% auf 457 kg (14.693 Unzen). In Anbetracht der zusätzlichen Kosten im Zusammenhang mit COVID-19 waren die Kosten gut unter Kontrolle, wobei der AISC für Q3 2020 mit R718.630/kg (1.322 US\$/Unze) ähnlich hoch war wie für Q3 2019. Wie bereits erwähnt, ist der Gesamt-AISC für Kloof um 14% höher als der Gesamt-AISC für den Vergleichszeitraum, was auf die höheren Verkäufe im laufenden Quartal im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2019 zurückzuführen ist (höherer GIP und Goldbestand in Q3 2019 im Vergleich zu Q3 2020).

Im Gegensatz zu den Betrieben Driefontein und Kloof ging die untertägige Goldproduktion des Betriebs Beatrix von 1.319 kg (42.407 Unzen) im Vergleich zum 3. Quartal 2019 um 36% zurück. Beatrix beschäftigt einen höheren Anteil ausländischer Staatsangehöriger als Kloof und Driefontein, wobei die geringere Verfügbarkeit der Besatzung den Produktionsaufbau verzögerte. Die Goldproduktion aus oberirdischen Quellen stieg um 56% auf 64kg (2.058oz), was auf die Auslastung der freien Werkskapazitäten zurückzuführen ist. Die AISC lag im dritten Quartal 2020 mit 847.561 R847.561 kg (1.559 US\$/Unze) um 53% höher als im Vergleichszeitraum 2019, was auf die hohen Fixkosten der Betriebe zurückzuführen ist, die durch die niedrigeren Lohnkosten der nicht zurückgerufenen Mitarbeiter bei geringerer Produktion in diesem Zeitraum ausgeglichen wurden.

AUSBLICK

Die für 2020 prognostizierte 2E-PGM-Produktion aus den US-PGM-Betrieben wird zwischen 620.000 2E Unzen und 650.000 2E Unzen liegen, obwohl sie aufgrund der anhaltenden COVID-19-Beschränkungen wahrscheinlich am unteren Ende der Prognose liegen wird. Die Prognose des AISC liegt zwischen 830 USD und 860 USD pro Unze nach Berücksichtigung der zuvor

detaillierten preisabhängigen Lizenzgebühren und Steuern. Die Investitionsausgaben werden zwischen 250 und 270 Millionen USD prognostiziert, wobei der größte Teil der Ausgaben auf dieses Projekt entfällt.

Die 4E-PGM-Produktion für 2020 aus dem SA-PGM-Betrieb wird auf zwischen 1,35 Millionen und 1,45 Millionen 4E Unzen prognostiziert, wobei die AISC zwischen R19.700/4E Unze und R21.000/4E Unze (US\$ 1.159/4E Unze und US\$ 1.235/4E Unze) liegen soll. Angesichts der reibungslosen Erholung der Produktion sind das obere Ende der Produktionsrichtlinien und das untere Ende der AISC-Richtlinien sehr gut erreichbar. Die Investitionsausgaben werden auf etwa R2.000 Millionen (117 Millionen USD) prognostiziert.

Die Goldproduktion aus den verwalteten Goldbetrieben der SA (ohne DRDGOLD) für das Jahr 2020 wird voraussichtlich am oberen Ende der Produktionsprognose von 23.500 kg bis 24.500 kg (756.000 Unzen bis 812.000 Unzen) liegen, und infolgedessen wird AISC voraussichtlich am unteren Ende der Kostenprognose von 805.000 R/kg bis 840.000 R/kg (1.473 US\$/Unze bis 1491 US\$/Unze) liegen. Es wird erwartet, dass die Investitionsausgaben geringfügig unter der Kostenprognose von R2.850 Millionen (168 Millionen USD) liegen werden.

Die Dollar-Guidance für 2020 basiert auf einem durchschnittlichen Wechselkurs von R17,00/US\$.

NEAL FRONEMAN

CEO

Entwicklung des Erzvorkommens	Rm	September 2020	607.1	301.7	305.4		107.1	198.3	-	-	-
		Juni 2020	447.4	352.5	94.9		14.4	80.5	-	-	-
		September 2019	677.4	235.1	442.3		135.9	306.4	-	-	-
Kapital Unterhalt		September 2020	444.3	238.4	205.9		57.1	102.9	37.8	8.1	129.5
		Juni 2020	346.3	215.6	130.7		40.1	65.4	20.9	4.2	78.4
		September 2019	537.4	116.0	421.4		91.9	269.9	57.0	2.6	72.9
Unternehmen und Projekte		September 2020	620.0	620.0	-		-	-	-	-	-
		Juni 2020	654.7	647.2	7.5		-	-	-	7.5	-
		September 2019	531.6	530.5	1.1		-	0.2	-	0.9	-
Gesamter Kapitalaufwand	Rm	September 2020	1,671.4	1,160.1	511.3		164.2	301.2	37.8	8.1	129.5
		Juni 2020	1,448.4	1,215.3	233.1		54.5	145.9	20.9	11.7	78.4
		September 2019	1,746.3	881.6	864.7		227.8	576.5	57.0	3.4	72.9
	Mio. US\$	September 2020	98.8	68.6	30.2		9.7	17.8	2.2	0.5	7.7
		Juni 2020	80.7	67.7	13.0		3.0	8.1	1.2	0.7	4.4
		September 2019	119.0	60.1	58.9		15.5	39.3	3.9	0.2	5.0

Die durchschnittlichen Wechsekurse für die am 30. September 2020, 30. Juni 2020 und 30. September 2019 beendeten Quartale betragen R16,91/US\$, R17,95/US\$ und R14,67/US\$

Zahlen dürfen nicht addiert werden, da sie unabhängig voneinander gerundet sind.

- Die Untertageproduktion der US-PGM-Betriebe wird in metrische Tonnen umgerechnet und die Leistung in Rand angegeben. Zusätzlich zur Untertageproduktion des US-PGM-Betriebs werden in dem Betrieb verschiedene Recyclingmaterialien behandelt, die in den oben aufgeführten Statistiken nicht berücksichtigt werden.
- Im zweiten Quartal 2020 wurde der Absatz durch die COVID-19-Pandemie beeinträchtigt, doch Mimosa setzte die Produktion von PGM-Konzentrat fort, was zu einem Aufbau von Konzentratvorräten führte. Es ergab sich ein Unterschied, wobei die im 2. Quartal 2020 verkauften Mimosa 4Eoz als gleichwertig zu den produzierten 4Eoz in die Tabellen der wichtigsten Merkmale für das 2. Quartal 2020 aufgenommen wurden. Die Auswirkung dieser Differenz führte dazu, dass die verkauften 4 Unzen für das 2. Quartal 2020 mit 31.576 4 Unzen angegeben wurden, während die tatsächlichen 12.953 4 Unzen angegeben wurden. Die AISC und AIC pro 4 Unzen für Mimosen wurden als R8.741/4 Unzen angegeben, verglichen mit R15.420/4 Unzen aufgrund der Bestandsänderung, die in diesen Berechnungen nicht angepasst wurde.
- Produktion pro Produkt - siehe Prillaufteilung in der Tabelle unten
- Die Kennzahlen und das Kapital der Gruppe und des gesamten PGM-Betriebs von SA PGM schliessen die Finanzergebnisse von Mimosa aus, die nach dem Kapitalbeteiligungsprinzip verbucht und von den Einnahmen und Verkaufskosten ausgeschlossen werden.
- Der durchschnittliche PGM-Korbpreis ist der PGM-Einnahmen pro 4E/2E Unze vor dem Kauf einer Konzentratanpassung
- Betriebskosten sind die durchschnittlichen Produktionskosten, wobei die Betriebskosten pro Tonne berechnet werden, indem die Verkaufskosten vor Abschreibung und Abschreibung und Bestandsveränderung in einer Periode durch die in derselben Periode gemahlene/behandelten Tonnen geteilt werden, und die Betriebskosten pro Unze (und Kilogramm) berechnet werden, indem die Verkaufskosten vor Abschreibung und Abschreibung und Bestandsveränderung in einer Periode durch das in derselben Periode produzierte PGM geteilt werden. Die Betriebskosten des Marikana-Betriebs umfassen den Kauf von Konzentrat aus Rustenburg, Kroondal und Platinmeile
- Die Gesamtkosten werden in Übereinstimmung mit den Richtlinien des World Gold Council berechnet. Die All-in-Kosten enthalten keine Einkommenssteuer, Kosten im Zusammenhang mit Fusions- und Übernahmeaktivitäten, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungskosten und Posten, die zur Normalisierung der Erträge erforderlich sind. Die Gesamtkosten setzen sich zusammen aus den laufenden Gesamtkosten, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die als Zwischensumme in der Berechnung der Gesamtkosten angegeben werden, sowie den Unternehmens- und größeren Investitionsausgaben im Zusammenhang mit dem Wachstum. Die Gesamtunterhaltungskosten pro Unze (und Kilogramm) und die Gesamtkosten pro Unze (und Kilogramm) werden berechnet, indem die Gesamtunterhaltungskosten bzw. die Gesamtkosten in einem Zeitraum durch die gesamte 4E/2E-PGM-Produktion im gleichen Zeitraum geteilt werden. Für einen Abgleich der Umsatzkosten vor Abschreibung und Amortisation mit den All-in-Kosten siehe "All-in-Kosten - Quartale".
- Die Produktion von Marikana PGM umfasst die Verarbeitung von 10.781 4Eoz, 18.949 4Eoz und 12.790 4Eoz Konzentrateinkäufen von Dritten für die Quartale, die am 30. September 2020, 30. Juni 2020 bzw. 30. September 2019 endeten

Bergbau - Prill-Split ohne Recyclingverfahren

	GRUPPE						SA-BETRIEBE						US-BETRIEBE					
	September 2020		Juni 2020		September 2019		September 2020		Juni 2020		September 2019		September 2020		Juni 2020		September 2019	
		%		%		%		%		%		%		%		%		%
Platin	288,406	50%	178,071	45%	340,943	51%	255,268	60%	143,313	60%	307,777	59%	33,138	22%	34,758	22%	33,166	23%
Palladium	241,852	42%	192,641	49%	270,059	41%	127,155	30%	71,244	30%	155,872	30%	114,697	78%	121,397	78%	114,187	77%
Rhodium	35,600	6%	18,554	5%	46,079	7%	35,600	8%	18,554	8%	46,079	9%						
Gold	9,692	2%	6,645	1%	8,895	1%	9,692	2%	6,645	2%	8,895	2%						
PGM-Herstellung 4E/2E	575,550	100%	395,911	100%	665,976	100%	427,715	100%	239,756	100%	518,623	100%	147,835	100%	156,155	100%	147,353	100%
Ruthenium	56,991		31,192		74,264		56,991		31,192		74,264							
Iridium	14,039		7,788		18,731		14,039		7,788		18,731							
Gesamt 6E/2E	646,580		434,891		758,971		498,745		278,736		611,618		147,835		156,155		147,353	

Recycling-Betrieb

	Einheit	September 2020	Juni 2020	September 2019
Durchschnitt eingespeiste				
Katalysatoren/Tag	Tonne	24.5	22.8	25.3
Insgesamt verarbeitet	Tonne	2,254	2,071	2,327
Gebührenverarbeitung	Tonne	103	347	354
Gekaufte	Tonne	2,151	1,725	1,973
PGM gespeist	3Eoz	202,661	175,674	202,141
PGM verkauft	3Eoz	113,225	220,838	178,685
PGM recycelt zurückgegeben	3Eoz	24,585	32,074	49,317

SA-Goldoperationen

SA-BETRIEBE														
		Total SA Gold			Driefonfein		Kloof		Beatrix		Cooke		DRDGOLD	
		Gesamt	Unterirdisch	Oberfläche	Unterirdisch	Oberfläche	Unterirdisch	Oberfläche	Unterirdisch	Oberfläche	Unterirdisch	Oberfläche	Oberfläche	
Produktion														
Tonnen		September												
gemahlen/behandelt	000t	2020	11,399	1,213	10,186	387	-	472	1,450	354	165	-	1,311	7,260
		Juni 2020	8,763	533	8,230	139	-	205	1,401	189	93	-	999	5,737
		September 2019	10,907	1,446	9,461	376	-	485	1,286	558	72	27	948	7,155
Ertrag	g/t	September	0.79	5.46	0.23	6.26	-	6.10	0.32	3.73	0.39	-	0.25	0.21
		Juni 2020	0.59	6.31	0.22	7.08	-	7.60	0.36	4.34	0.24	-	0.23	0.18
		September 2019	0.82	4.65	0.23	5.51	-	5.33	0.29	3.69	0.57	0.44	0.32	0.21
Produziertes Gold	kg	September	8,987	6,624	2,363	2,424	-	2,881	457	1,319	64	-	328	1,514
		Juni 2020	5,149	3,361	1,788	984	-	1,557	498	820	22	-	227	1,041
		September 2019	8,937	6,730	2,207	2,072	-	2,587	373	2,059	41	12	300	1,493
	oz	September	288,938	212,966	75,972	77,933	-	92,626	14,693	42,407	2,058	-	10,545	48,676
		Juni 2020	165,544	108,059	57,485	31,636	-	50,059	16,011	26,364	707	-	7,298	33,469
		September 2019	287,330	216,374	70,956	66,616	-	83,174	11,992	66,198	1,318	386	9,645	48,001
Gold verkauft	kg	September	8,726	6,349	2,377	2,230	-	2,865	463	1,254	58	-	334	1,522
		Juni 2020	4,887	3,192	1,695	920	-	1,509	493	763	21	-	230	951
		September 2019	8,510	6,295	2,215	1,856	-	2,485	412	1,943	35	11	258	1,510
	oz	September	280,547	204,125	76,422	71,696	-	92,112	14,886	40,317	1,865	-	10,738	48,933
		Juni 2020	157,120	102,625	54,495	29,579	-	48,515	15,850	24,531	675	-	7,395	30,575
		September 2019	273,604	202,390	71,214	59,672	-	79,895	13,246	62,469	1,125	354	8,295	48,548
Preis und Kosten														
Goldpreis erhalten	R/kg	September	1,002,945			1,004,843		1,001,683		962,652		1,025,749		1,031,406
		Juni 2020	972,396			809,783		900,899		873,597		974,783		971,083
		September 2019	684,172			651,940		663,583		660,971		683,643		697,483
	US\$/oz	September	1,845			1,848		1,842		1,771		1,887		1,897
		Juni 2020	1,685			1,403		1,561		1,514		1,689		1,683
		September 2019	1,451			1,382		1,407		1,401		1,449		1,479
Betriebskosten1	R/t	September	473	3,383	127	3,683	-	3,626	190	2,732	207	-	149	108
		Juni 2020	483	5,973	127	7,978	-	6,513	201	3,926	185	-	142	106
		September 2019	463	2,686	123	3,499	-	3,221	216	1,793	131	200	165	101
	US\$/t	September	28	200	8	218	-	214	11	162	12	-	9	6
		Juni 2020	27	333	7	444	-	363	11	219	10	-	8	6
		September 2019	32	183	8	239	-	220	15	122	9	14	11	7
	R/kg	September	600,033	619,520	545,408	587,995	-	594,030	604,376	733,131	532,813	-	594,817	517,437
		Juni 2020	821,829	947,248	586,074	1,126,931	-	857,482	564,458	905,000	781,818	-	624,229	583,958
		September 2019	564,709	577,043	527,096	634,990	-	603,788	746,113	485,867	229,268	450,000	522,333	483,255
	US\$/oz	September	1,104	1,140	1,003	1,082	-	1,093	1,112	1,348	980	-	1,094	952
		Juni 2020	1,424	1,641	1,016	1,953	-	1,486	978	1,568	1,355	-	1,082	1,012
		September 2019	1,197	1,223	1,118	1,346	-	1,280	1,582	1,030	486	954	1,107	1,025
All-in nachhaltige Kosten2	R/kg	September	715,345			741,525		718,630		847,561		648,503		591,393
		Juni 2020	890,444			1,239,565		837,363		976,403		678,261		643,428
		September 2019	653,666			777,532		726,096		552,679		565,056		509,868
	US\$/oz	September	1,316			1,364		1,322		1,559		1,193		1,088
		Juni 2020	1,543			2,148		1,451		1,692		1,175		1,115
		September 2019	1,386			1,649		1,539		1,172		1,198		1,081
All-in-Kosten2	R/kg	September	726,782			741,525		729,447		847,561		648,503		608,016
		Juni 2020	890,853			1,239,565		845,654		976,403		678,261		648,160
		September 2019	671,293			777,532		738,971		552,932		565,056		517,285
	US\$/oz	September	1,337			1,364		1,342		1,559		1,193		1,118
		Juni 2020	1,544			2,148		1,465		1,692		1,175		1,123
		September 2019	1,423			1,649		1,567		1,172		1,198		1,097
Kapitalaufwand														
Entwicklung des Erzvorkommens	Rm	September	529.8			233.1		215.2		81.5		-		-
		Juni 2020	155.5			71.3		57.5		26.7		-		-

	September 2019	560.3	216.8	251.1	92.4	-	-
Kapital aufrechterhalten	September 2020	257.9	54.9	88.0	19.9	-	95.1
	Juni 2020	144.0	17.8	32.7	9.1	-	84.4
Unternehmen und Projekte ³	September 2019	143.1	65.3	55.8	16.5	-	5.5
	September 2020	69.8	-	36.0	-	-	25.3
	Juni 2020	21.3	-	16.6	-	-	4.5
Gesamter Kapitaleaufwand	September 2019	75.7	-	37.3	0.5	-	11.2
	September 2020	857.5	288.0	339.2	101.4	-	120.4
	Juni 2020	320.7	89.1	106.8	35.7	-	88.9
	September 2019	779.0	282.0	344.1	109.5	-	16.7
	September 2020	50.7	17.0	20.1	6.0	-	7.1
	Juni 2020	17.9	5.0	5.9	2.0	-	5.0
	September 2019	53.1	19.2	23.5	7.5	-	1.1

Die durchschnittlichen Wechselkurse für die Quartale zum 30. September 2020, 30. Juni 2020 und 30. September 2019 betragen R16,91/US\$, R17,95/US\$ und R14,67/US\$

Zahlen dürfen nicht addiert werden, da sie unabhängig voneinander gerundet sind.

- ¹ Die Betriebskosten sind die durchschnittlichen Produktionskosten, wobei die Betriebskosten pro Tonne berechnet werden, indem die Verkaufskosten vor Abschreibung und Abschreibung und Bestandsveränderung in einer Periode durch die in der gleichen Periode gemahlene/behandelte Tonne geteilt werden, und die Betriebskosten pro Kilogramm (und Unze) berechnet werden, indem die Verkaufskosten vor Abschreibung und Abschreibung und Bestandsveränderung in einer Periode durch das in der gleichen Periode produzierte Gold geteilt werden.
- ² Die Gesamtkosten werden in Übereinstimmung mit den Richtlinien des World Gold Council berechnet. Die All-in-Kosten enthalten keine Einkommenssteuer, Kosten im Zusammenhang mit Fusions- und Übernahmemaßnahmen, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungskosten und Posten, die zur Normalisierung der Erträge erforderlich sind. Die Gesamtkosten setzen sich zusammen aus den laufenden Gesamtkosten, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die in der Gesamtkostenberechnung als Zwischensumme angegeben werden, sowie den Unternehmens- und größeren Investitionsausgaben im Zusammenhang mit dem Wachstum. Die Gesamtunterhaltungskosten pro Kilogramm (und Unze) und die Gesamtkosten pro Kilogramm (und Unze) werden berechnet, indem die Gesamtunterhaltungskosten bzw. die Gesamtkosten in einem Zeitraum durch das gesamte in diesem Zeitraum verkaufte Gold geteilt werden. Für eine Abstimmung der Umsatzkosten vor Abschreibung und Amortisation mit den All-in-Kosten siehe "All-in-Kosten - Quartale".
- ³ Die Ausgaben für Unternehmensprojekte beliefen sich in den Quartalen, die am 30. September 2020, 30. Juni 2020 und 30. September 2019 endeten, auf R8,5 Millionen (0,5 Millionen USD), 0,2 Millionen R (0 Millionen USD) bzw. 26,7 Millionen R (1,8 Millionen USD)

ALL-IN-KOSTEN - QUARTALE

SA und US-PGM-Operationen

Sofern nicht anders angegeben, sind die Zahlen in Millionen angegeben.

		US-BETRIEBE		SA-BETRIEBE						
		Gesamt US und SA PGM	Gesamt US PGM	Gesamt SA PGM	Rustenburg	Marikana	Kroondal	Plat- Meile	Mimose	2Unternehmen
Umsatzkosten, vor Abschreibung und Amortisation ³	September 2020	8,374.5	1,865.4	6,509.1	2,479.1	3,424.7	760.9	130.0	462.5	(748.1)
	Juni 2020	7,313.2	2,677.8	4,635.4	1,899.0	2,698.8	498.9	84.8	220.4	(766.5)
	September 2019	9,871.5	1,302.5	8,569.0	2,468.7	5,241.8	801.7	56.8	317.0	(317.0)
Lizenzgebühren	September 2020	444.2	-	444.2	326.7	114.1	3.4	-	30.6	(30.6)
	Juni 2020	55.0	-	55.0	33.5	21.0	0.5	-	18.1	(18.1)
	September 2019	112.8	-	112.8	75.0	36.0	1.7	-	14.9	(14.8)
Kohlenstoffsteuer	September 2020	0.7	-	0.7	0.1	0.5	0.1	-	-	-
	Juni 2020	1.3	-	1.3	0.1	1.1	0.1	-	-	-
	September 2019	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kosten der Gemeinschaft	September 2020	46.0	-	46.0	(4.7)	50.7	-	-	-	-
	Juni 2020	13.4	-	13.4	5.8	7.6	-	-	-	-
	September 2019	14.6	-	14.6	14.6	-	-	-	-	-
Bestandsänderung ⁴	September 2020	1,654.8	60.9	1,593.9	265.1	1,043.1	-	-	(26.8)	312.5
	Juni 2020	203.1	(599.8)	802.9	(76.0)	332.7	-	-	210.9	335.3
	September 2019	(660.4)	209.0	(869.4)	361.4	(1,230.8)	-	-	-	-
Aktienbasierte Zahlungen ⁵	September 2020	41.0	20.0	21.0	8.6	10.6	1.8	-	-	-
	Juni 2020	13.2	0.9	12.3	4.7	4.7	2.9	-	-	-
	September 2019	13.3	13.3	-	-	-	-	-	-	-
Sanierungszinsen und Amortisation ⁶	September 2020	67.5	7.4	60.1	1.2	38.9	20.0	-	1.0	(1.0)
	Juni 2020	66.2	8.5	57.7	0.4	36.3	21.1	-	0.7	(0.8)
	September 2019	56.9	1.9	55.0	(0.5)	36.1	19.4	-	0.8	(0.8)
Mietverträge	September 2020	14.8	0.6	14.2	3.5	8.5	2.2	-	-	-
	Juni 2020	15.7	1.9	13.8	3.5	8.1	2.2	-	-	-
	September 2019	13.8	1.6	12.2	3.7	10.6	(2.1)	-	-	-
Entwicklung des Erzvorkommens	September 2020	607.1	301.7	305.4	107.1	198.3	-	-	-	-
	Juni 2020	447.4	352.5	94.9	14.4	80.5	-	-	-	-
	September 2019	677.4	235.1	442.3	135.9	306.4	-	-	-	-
Aufrechterhaltung der Investitionsausgaben	September 2020	444.3	238.4	205.9	57.1	102.9	37.8	8.1	129.5	(129.5)
	Juni 2020	346.3	215.6	130.7	40.1	65.4	20.9	4.2	78.4	(78.3)
	September 2019	537.3	116.0	421.3	91.9	269.9	57.0	2.6	72.9	(73.0)
Weniger: Nebenprodukt-Kredit ⁸	September 2020	(2,777.9)	(306.0)	(2,471.9)	(321.7)	(2,010.3)	(143.7)	3.8	(109.0)	109.0
	Juni 2020	(1,127.8)	(309.1)	(818.7)	(340.7)	(423.7)	(56.1)	1.9	(41.6)	41.5
	September 2019	(945.6)	(169.7)	(775.9)	(294.5)	(342.6)	(142.4)	3.6	(66.0)	66.0
Gesamte All-in-unterstützende Kosten⁷	September 2020	8,917.0	2,188.4	6,728.6	2,922.1	2,982.0	682.5	141.9	487.8	(487.7)
	Juni 2020	7,347.0	2,348.3	4,998.7	1,584.8	2,832.5	490.5	90.9	486.9	(486.9)
	September 2019	9,691.6	1,709.7	7,981.9	2,856.2	4,327.4	735.3	63.0	339.6	(339.6)
Plus: Unternehmenskosten, Wachstum und Investitionsausgaben	September 2020	626.2	620.0	6.2	-	6.2	-	-	-	-
	Juni 2020	666.8	647.2	19.6	-	12.1	-	7.5	-	-
	September 2019	530.6	529.3	1.3	-	0.4	-	0.9	-	-
All-in-Kosten insgesamt⁷	September 2020	9,543.2	2,808.4	6,734.8	2,922.1	2,988.2	682.5	141.9	487.8	(487.7)
	Juni 2020	8,013.8	2,995.5	5,018.3	1,584.8	2,844.6	490.5	98.4	486.9	(486.9)

		September 2019	10,222.2	2,239.0	7,983.2	2,856.2	4,327.8	735.3	63.9	339.6	(339.6)
PGM-Herstellung	4Eoz - 2Eoz	September 2020	575,550	147,835	427,715	154,904	177,717	53,299	10,223	31,572	-
		Juni 2020	395,911	156,155	239,756	69,614	102,640	28,977	6,949	31,576	-
		September 2019	665,976	147,353	518,623	180,269	241,010	67,600	4,146	25,598	-
	kg	September 2020	17,902	4,598	13,303	4,818	5,528	1,658	318	982	-
		Juni 2020	12,314	4,857	7,457	2,165	3,193	901	216	982	-
		September 2019	20,714	4,583	16,131	5,607	7,496	2,103	129	796	-
All-in-Sustaining Kosten	R/4Eoz - R/2Eoz	September 2020	16,392	14,803	16,985	18,864	16,779	12,805	13,880	15,450	-
		Juni 2020	20,166	15,038	24,011	22,766	27,596	16,927	13,081	15,420	-
		September 2019	15,134	11,603	16,190	15,844	17,955	10,877	15,195	13,267	-
	US\$/4Eoz - US\$/2Eoz	September 2020	969	875	1,004	1,116	992	757	821	914	-
		Juni 2020	1,123	838	1,338	1,268	1,537	943	729	859	-
		September 2019	1,032	791	1,104	1,080	1,224	741	1,036	904	-
Pauschalpreise	R/4Eoz - R/2Eoz	September 2020	17,543	18,997	17,001	18,864	16,814	12,805	13,880	15,450	-
		Juni 2020	21,996	19,183	24,106	22,766	27,714	16,927	14,160	15,420	-
		September 2019	15,963	15,195	16,192	15,844	17,957	10,877	15,412	13,267	-
	US\$/4Eoz - US\$/2Eoz	September 2020	1,037	1,123	1,005	1,116	994	757	821	914	-
		Juni 2020	1,225	1,069	1,343	1,268	1,544	943	789	859	-
		September 2019	1,088	1,036	1,104	1,080	1,224	741	1,051	904	-

Die durchschnittlichen Wechselkurse für die am 30. September 2020, 30. Juni 2020 und 30. September 2019 beendeten Quartale betragen R16,91/US\$, R17,95/US\$ und R14,67/US\$. Zahlen dürfen nicht addiert werden, da sie unabhängig voneinander gerundet sind.

- Die unterirdische Produktion der US-PGM-Betriebe wird in metrische Tonnen und Kilogramm umgerechnet, und die Leistung wird in Rand umgerechnet. Zusätzlich zur Untertageproduktion der US-PGM-Betriebe verarbeitet der Betrieb verschiedene Recyclingmaterialien, die von der 2E-PGM-Produktion, den All-in-Kosten und den All-in-Kostenstatistiken ausgeschlossen sind.
- Im zweiten Quartal 2020 wurde der Absatz durch die COVID-19-Pandemie beeinträchtigt, doch Mimosa setzte die Produktion von PGM-Konzentrat fort, was zu einem Aufbau von Konzentratvorräten führte. Es ergab sich ein Unterschied, wobei die im 2. Quartal 2020 verkauften Mimosa 4Eoz als gleichwertig zu den produzierten 4Eoz in die Tabellen der wichtigsten Merkmale für das 2. Quartal 2020 aufgenommen wurden. Die Auswirkung dieses Unterschieds führte dazu, dass die im 2. Quartal 2020 verkauften 4 Unzen als 31.576 4 Unzen im Vergleich zu den tatsächlichen 12.953 4 Unzen angegeben wurden. Die AISC und AIC pro 4 Unzen für Mimosen wurden als R8.741/4 Unzen angegeben, verglichen mit R15.420/4 Unzen aufgrund der Bestandsänderung, die in diesen Berechnungen nicht angepasst wurde.
- Die Umsatzkosten vor Abschreibung und Amortisation beinhalten alle Bergbau- und Verarbeitungskosten, Raffinerungskosten Dritter, allgemeine und Verwaltungskosten des Unternehmens sowie Kosten für Genehmigungen. Corporate bezieht sich auf die Eliminierung der Konzentratverkäufe von Rustenburg, Kroondal und Platinmeile an Marikana und den damit verbundenen nicht realisierten Gewinn.
- Die Lagerbestandsanpassung bei Corporate umfasst die Eliminierung der Konzentratverkäufe von Rustenburg, Kroondal und Platinmeile an Marikana und den damit verbundenen nicht realisierten Gewinn.
- Anteilsbasierte Zahlungen werden auf der Grundlage des beizulegenden Zeitwerts bei der erstmaligen Verbuchung berechnet und beinhalten nicht die Anpassung der in bar beglichene anteilsbasierten Zahlungsverpflichtung an den beizulegenden Zeitwert am Berichtsdatum.
- Die Sanierung umfasst die Zinsbelastung im Zusammenhang mit der Verpflichtung zur Umweltsanierung und die Amortisierung der damit verbundenen kapitalisierten Sanierungskosten. Die Zinsbelastung im Zusammenhang mit der Verpflichtung zur Umweltsanierung und die Amortisierung der kapitalisierten Sanierungskosten spiegeln die periodischen Sanierungskosten im Zusammenhang mit der laufenden PGM-Produktion wider.
- Die Gesamtkosten werden in Übereinstimmung mit den Richtlinien des World Gold Council berechnet. Die All-in-Kosten enthalten keine Einkommenssteuer, Kosten im Zusammenhang mit Fusions- und Übernahmeaktivitäten, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungskosten und Posten, die zur Normalisierung der Erträge erforderlich sind. Die Gesamtkosten setzen sich zusammen aus den laufenden Gesamtkosten, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die in der Gesamtkostenberechnung als Zwischensumme angegeben werden, sowie den Unternehmens- und größeren Investitionsausgaben im Zusammenhang mit dem Wachstum. Die Gesamtunterhaltungskosten pro Unze (und Kilogramm) und die Gesamtkosten pro Unze (und Kilogramm) werden berechnet, indem die Gesamtunterhaltungskosten bzw. die Gesamtkosten in einem Zeitraum durch die gesamte 4E/2E-PGM-Produktion im gleichen Zeitraum geteilt werden.
- Die Nebenproduktgutschrift für Marikana für das dritte Quartal 2020 und das zweite Quartal 2020 beinhaltet den Nutzen aus dem Verkauf von Konzentrat, das von Rustenburg, Kroondal und Platinmeile gekauft wurde, in Höhe von R1.546 Millionen bzw. 128 Millionen R. Die Kosten im Zusammenhang mit dem Kauf und der Verarbeitung des konzerninternen Konzentrats sind in den Verkaufskosten von Marikana vor Abschreibung und Amortisation enthalten.

SA-Goldoperationen

Sofern nicht anders angegeben, sind die Zahlen in Millionen angegeben.

		SA-BETRIEBE						
		Total SA Gold	Driefontein	Kloof	Beatrix	Cooke	DRDGOLD	Unternehmen
Umsatzkosten, vor Abschreibung und Amortisation ¹	September 2020	5,305.5	1,330.6	2,018.3	960.4	201.0	795.2	-
	Juni 2020	3,950.8	1,029.5	1,551.9	695.2	137.7	536.5	-
	September 2019	4,714.8	1,140.7	1,763.8	949.7	139.0	721.6	-
Lizenzgebühren	September 2020	35.8	11.2	41.8	14.2	1.7	-	(33.1)
	Juni 2020	17.2	3.7	9.0	3.4	1.1	-	-
	September 2019	21.6	5.6	9.0	6.1	0.9	-	-
Kohlenstoffsteuer	September 2020	0.5	-	0.1	0.4	-	-	-
	Juni 2020	0.7	-	0.1	0.4	-	0.2	-
	September 2019	-	-	-	-	-	-	-
Kosten der Gemeinschaft	September 2020	24.9	3.4	7.8	13.7	-	-	-
	Juni 2020	36.5	3.2	7.5	13.5	-	12.3	-
	September 2019	14.4	4.2	5.3	4.3	0.6	-	-
Aktienbasierte Zahlungen ²	September 2020	19.7	5.4	6.2	4.4	-	3.7	-
	Juni 2020	(20.0)	2.7	3.3	2.2	-	(28.2)	-
	September 2019	41.1	-	-	-	-	41.1	-
Sanierungszinsen und Amortisation ³	September 2020	58.5	15.5	11.5	15.2	10.3	4.7	1.3
	Juni 2020	53.0	11.2	10.6	12.1	13.2	4.5	1.4
	September 2019	56.8	8.3	14.1	21.7	8.3	3.4	1.0

Mietverträge		September 2020	17.5	2.0	4.4	3.5	3.9	3.7	-
		Juni 2020	17.5	2.0	4.6	3.6	4.3	3.0	-
		September 2019	17.6	3.6	6.0	3.8	4.2	-	-
Entwicklung des Erzvorkommens		September 2020	529.8	233.1	215.2	81.5	-	-	-
		Juni 2020	155.5	71.3	57.5	26.7	-	-	-
		September 2019	560.3	216.8	251.1	92.4	-	-	-
Aufrechterhaltung der Investitionsausgaben		September 2020	257.9	54.9	88.0	19.9	-	95.1	-
		Juni 2020	144.0	17.8	32.7	9.1	-	84.4	-
		September 2019	143.1	65.3	55.8	16.5	-	5.5	-
Weniger: Nebenprodukt-Kredit		September 2020	(8.0)	(2.5)	(1.7)	(1.2)	(0.3)	(2.3)	-
		Juni 2020	(3.6)	(1.0)	(0.8)	(0.7)	(0.3)	(0.8)	-
		September 2019	(7.0)	(1.4)	(1.6)	(1.3)	(1.0)	(1.7)	-
Gesamte All-in-sustaining Kosten⁴		September 2020	6,242.1	1,653.6	2,391.6	1,112.0	216.6	900.1	(31.8)
		Juni 2020	4,351.6	1,140.4	1,676.4	765.5	156.0	611.9	1.4
		September 2019	5,562.7	1,443.1	2,103.5	1,093.2	152.0	769.9	1.0
Plus: Unternehmenskosten, Wachstum und Investitionsausgaben		September 2020	99.8	-	36.0	-	-	25.3	38.5
		Juni 2020	2.0	-	16.6	-	-	4.5	(19.1)
		September 2019	150.0	-	37.3	0.5	-	11.2	101.0
All-in-Kosten insgesamt⁴		September 2020	6,341.9	1,653.6	2,427.6	1,112.0	216.6	925.4	6.7
		Juni 2020	4,353.6	1,140.4	1,693.0	765.5	156.0	616.4	(17.7)
		September 2019	5,712.7	1,443.1	2,140.8	1,093.7	152.0	781.1	102.0
Gold verkauft	kg	September 2020	8,726	2,230	3,328	1,312	334	1,522	-
		Juni 2020	4,887	920	2,002	784	230	951	-
		September 2019	8,510	1,856	2,897	1,978	269	1,510	-
	oz	September 2020	280,547	71,696	106,998	42,182	10,738	48,933	-
		Juni 2020	157,120	29,579	64,366	25,206	7,395	30,575	-
		September 2019	273,602	59,672	93,141	63,594	8,649	48,548	-
All-in-Sustaining Kosten	R/kg	September 2020	715,345	741,525	718,630	847,561	648,503	591,393	-
		Juni 2020	890,444	1,239,565	837,363	976,403	678,261	643,428	-
		September 2019	653,666	777,532	726,096	552,679	565,056	509,868	-
	US\$/oz	September 2020	1,316	1,364	1,322	1,559	1,193	1,088	-
		Juni 2020	1,543	2,148	1,451	1,692	1,175	1,115	-
		September 2019	1,386	1,649	1,539	1,172	1,198	1,081	-
Pauschalpreise	R/kg	September 2020	726,782	741,525	729,447	847,561	648,503	608,016	-
		Juni 2020	890,853	1,239,565	845,654	976,403	678,261	648,160	-
		September 2019	671,293	777,532	738,971	552,932	565,056	517,285	-
	US\$/oz	September 2020	1,337	1,364	1,342	1,559	1,193	1,118	-
		Juni 2020	1,544	2,148	1,465	1,692	1,175	1,123	-
		September 2019	1,423	1,649	1,567	1,172	1,198	1,097	-

Die durchschnittlichen Wechselkurse für die am 30. September 2020, 30. Juni 2020 und 30. September 2019 beendeten Quartale betragen R16,91/US\$, R17,95/US\$ und R14,67/US\$. Zahlen dürfen nicht addiert werden, da sie unabhängig voneinander gerundet sind.

¹ Die Umsatzkosten vor Abschreibung und Amortisation umfassen alle Kosten für Abbau und Verarbeitung, Raffinerungskosten Dritter, allgemeine und Verwaltungskosten des Unternehmens sowie Kosten für Genehmigungen.

² Anteilsbasierte Zahlungen werden auf der Grundlage des beizulegenden Zeitwerts bei der erstmaligen Verbuchung berechnet und beinhalten nicht die Anpassung der in bar beglichene anteilsbasierten Zahlungsverpflichtung an den beizulegenden Zeitwert am Berichtsdatum.

³ Die Sanierung umfasst die Zinsbelastung im Zusammenhang mit der Verpflichtung zur Umweltsanierung und die Amortisierung der damit verbundenen kapitalisierten Sanierungskosten. Die Zinsbelastung im Zusammenhang mit der Verpflichtung zur Umweltsanierung und die Amortisierung der kapitalisierten Sanierungskosten spiegeln die periodischen Sanierungskosten im Zusammenhang mit der laufenden Goldproduktion wider.

⁴ Die Gesamtkosten werden in Übereinstimmung mit den Richtlinien des World Gold Council berechnet. Die All-in-Kosten enthalten keine Einkommenssteuer, Kosten im Zusammenhang mit Fusions- und Übernahmeaktivitäten, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungskosten und Posten, die zur Normalisierung der Gewinne erforderlich sind. Die Gesamtkosten setzen sich zusammen aus den laufenden Gesamtkosten, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die in der Gesamtkostenberechnung als Zwischensumme angegeben werden, sowie den Unternehmens- und größeren Investitionsausgaben im Zusammenhang mit dem Wachstum. Die Gesamtunterhaltungskosten pro Kilogramm (und Unze) und die Gesamtkosten pro Kilogramm (und Unze) werden berechnet, indem die Gesamtunterhaltungskosten bzw. die Gesamtkosten in einem Zeitraum durch das gesamte in diesem Zeitraum verkaufte Gold geteilt werden.

BEREINIGTE EBITDA-ABSTIMMUNG - QUARTALE

Sofern nicht anders angegeben, sind die Zahlen in Millionen angegeben.

Zahlen in Millionen - SA rand	Quartal bis September 2020					Quartal endete im Juni 2020					Quartal endete im September 2019							
	US-PGM	SA	PGM	SA	Gold Unternehmen	Gesamt	US-PGM	SA	PGM	SA	Gold Unternehmen	Gesamt	US-PGM	SA	PGM	SA	Gold Unternehmen	Gesamt
Gewinn vor Lizenzgebühren und Steuern	2,293.2	9,264.6	375.4	(225.4)	11,707.8	2,839.0	581.0	(2,169.2)	(226.1)	1,024.7	838.0	2,236.6	(721.8)	(319.3)	2,033.5			
Bereinigt um:																		
Amortisation und Abschreibung	698.1	518.4	784.5	-	2,001.0	831.7	348.8	445.3	-	1,625.8	560.1	484.9	916.9	-	1,961.9			
Zinserträge	(52.9)	(46.7)	(127.4)	-	(227.0)	(55.3)	(56.3)	(140.1)	-	(251.7)	(38.2)	(145.0)	(64.7)	-	(247.9)			
Finanzaufwand	245.0	150.2	296.5	79.9	771.6	314.2	170.0	335.8	79.4	899.4	374.9	187.6	196.1	81.0	839.6			
Aktienbasierte Zahlungen	22.9	26.5	17.0	-	66.4	6.1	20.9	154.7	-	181.7	13.3	-	102.1	-	115.4			
Verlust bei Finanzinstrumenten	2.9	54.8	2,187.6	-	2,245.3	(5.9)	66.4	1,792.4	-	1,852.9	-	36.3	467.7	-	504.0			
Verlust aus Wechselkursdifferenzen	(0.3)	213.1	(173.6)	-	39.2	(0.4)	(97.7)	263.0	-	164.9	2.2	(14.0)	64.6	-	52.8			
Anteil am Ergebnis der nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen nach Steuern	-	(304.0)	(163.3)	-	(467.3)	-	26.6	(87.5)	-	(60.9)	4.8	(29.5)	(109.3)	-	(134.0)			
Sonstige nicht zahlungswirksame Kosten/(Erträge)	-	-	-	-	-	-	-	(21.9)	-	(21.9)	-	-	-	-	-			
Gewinn aus der Veräußerung von Eigentum, Anlagen und Ausrüstung	-	(27.2)	(7.1)	-	(34.3)	-	(16.3)	(4.8)	-	(21.1)	52.7	(48.1)	(7.6)	-	(3.0)			
Beeinträchtigungen	0.2	-	-	-	0.2	0.2	-	-	-	0.2	0.8	(70.5)	-	-	(69.7)			
Umstrukturierungskosten	-	25.3	47.5	-	72.8	0.6	(24.8)	2.0	-	(22.2)	0.6	273.5	(1.2)	-	272.9			
IFRS 16 Leasingzahlungen	(0.7)	(14.2)	(18.9)	-	(33.8)	(1.9)	(14.2)	(18.1)	-	(34.2)	-	-	-	-	-			
Andere nicht wiederkehrende (Einnahmen)/Kosten	18.3	(573.7)	-	5.6	(549.8)	15.2	2.6	5.5	21.4	44.7	0.8	18.5	(0.2)	191.5	210.6			
Bereinigtes EBITDA	3,226.7	9,287.1	3,218.2	(139.9)	15,592.1	3,943.5	1,007.0	557.1	(125.3)	5,382.3	1,810.0	2,930.3	842.6	(46.8)	5,536.1			

ENTWICKLUNGSERGEBNISSE

Die Entwicklungswerte stellen die tatsächlichen Ergebnisse der Probenahmen dar, und bei der Schätzung der Erzreserven wurden keine Anpassungen vorgenommen, die eventuell erforderlich sein könnten. In allen nachstehenden Zahlen sind die Schachtabsenkungsmeter nicht berücksichtigt, die gegebenenfalls separat ausgewiesen werden.

US-PGM-Operationen		September 2020 Quartal			Juni 2020 Quartal			Neun Monate bis 30. September 2020		
Reef	Einheit	Stillwater inkl. Blitz	East Boulder	Stillwater inkl. Blitz	East Boulder	Stillwater inkl. Blitz	East Boulder	Stillwater inkl. Blitz	East Boulder	
Stillwater	(m)	1,875	369	1,887	330	5,116	1,448			
Primäre Entwicklung (vor Reef)	(m)									
Sekundäre Entwicklung	(m)	3,602	1,153	3,116	1,317	9,568	3,399			

SA PGM-Operationen		Sep 2020 Quartal				Juni 2020 Quartal				Neun Monate bis 30. September 2020			
Reef	Einheit	Batho- pele	Thembe- lani	Khuse- leka	Siphume- lele	Batho- pele	Thembe- lani	Khuse- leka	Siphume- lele	Batho- pele	Thembe- lani	Khuse- leka	Siphume- lele
Rustenburg	(m)	491	840	2,449	673	72	230	512	234	854	2,207	5,448	1,745
Fortgeschrittene auf Reef	(m)	491	649	895	412	209	151	347	169	854	1,256	1,855	903
Höhe	(cm)	213	236	285	268	228	244	280	257	211	268	284	250
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	2.4	2.3	2.2	3.1	2.5	2.3	2.3	2.9	2.4	2.4	2.3	3.0
	(cm.g/t)	515	545	632	820	557	557	648	755	505	633	648	758

SA PGM-Operationen		Sep 2020 Quartal					Juni 2020 Quartal					Neun Monate bis 30. September 2020				
Reef	Einheit	K3	Rowland	Saffy	E3	4B	K3	Rowland	Saffy	E3	4B	K3	Rowland	Saffy	E3	4B
Marikana	(m)	7,579	4,864	5,288	1,081	1,463	2,835	2,014	1,474	501	783	17,829	11,496	11,321	2,571	3,729
Primäre Entwicklung - Reef	(m)	6,025	3,837	3,593	735	1,011	2,282	1,635	847	349	536	14,166	9,102	7,549	1,833	2,608
Höhe	(cm)	218	220	218	215	221	217	221	220	220	220	218	219	219	218	219
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	3.1	2.6	2.7	2.6	2.4	3.4	2.5	2.8	2.7	2.8	3.2	2.7	2.7	2.6	2.5
	(cm.g/t)	683	578	587	555	526	741	544	612	586	621	697	579	582	564	547

SA PGM-Operationen		Sep 2020 Quartal					Juni 2020 Quartal					Neun Monate bis 30. September 2020				
Reef	Einheit	Kopa- neng	Bamba- Simun-ja	Bamba- nani	Kwezi	K6	Kopa- neng	Bamba- Simun-ja	Bamba- nani	Kwezi	K6	Kopa- neng	Bamba- Simun-ja	Bamba- nani	Kwezi	K6
Kroondal	(m)	647	110	679	552	367	431	91	237	255	218	1,679	373	1,543	1,156	1,105
Fortgeschrittene auf Reef	(m)	444	6	671	393	367	324	77	217	92	210	933	194	1,483	611	964
Höhe	(cm)	244	226	215	210	244	252	221	212	209	247	247	220	211	212	240
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	1.4	0.1	2.8	2.2	2.5	1.6	2.2	2.8	1.2	2.1	1.7	1.9	2.9	2.2	2.3
	(cm.g/t)	333	24	600	463	612	399	474	587	246	525	423	411	607	475	559

SA-Goldoperationen		Sep 2020 Quartal			Juni 2020 Quartal			Neun Monate bis 30. September 2020		
Reef	Einheit	Kohlenstoff	Main	VCR	Kohlenstoff- Führer	Main	VCR	Kohlenstoff- Führer	Main	VCR
Driefontein	(m)	757	354	1,220	253	154	347	1,850	738	2,456
Fortgeschrittene auf Reef	(m)	138	144	145	27	79	48	311	315	271
Kanalbreite	(cm)	65	63	61	76	82	121	80	65	85
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	19.4	9.8	48.7	9.7	9.9	9.9	13.5	10.2	25.0
	(cm.g/t)	1,267	621	2,964	738	814	1,190	1,084	660	2,115

SA-Goldoperationen		Sep 2020 Quartal				Juni 2020 Quartal				Neun Monate bis 30. September 2020			
Reef	Einheit	Kloof	Main	Libanon	VCR	Kloof	Main	Libanon	VCR	Kloof	Main	Libanon	VCR
Kloof	(m)	1,299	508	1,340	275	166	3	626	2,758	1,151	69	3,416	
Fortgeschrittene auf Reef	(m)	275	196	209	98	61	3	95	582	313	50	530	
Kanalbreite	(cm)	175	139	127	198	105	166	116	155	128	177	111	
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	4.7	10.6	13.9	4.2	11.8	6.7	1.8	5.2	10.9	6.2	9.7	
	(cm.g/t)	828	1,476	1,771	837	1,237	1,109	212	806	1,393	1,090	1,084	

SA-Goldoperationen		Sep 2020 Quartal		Juni 2020 Quartal		Neun Monate bis 30. September 2020	
Reef	Einheit	Beatrix	Kalkoen- krans	Beatrix	Kalkoen- krans	Beatrix	Kalkoen- krans
Beatrix	(m)	1,750	135	804	66	5,705	360
Fortgeschrittene auf Reef	(m)	854	23	293	23	2,188	116
Kanalbreite	(cm)	156	205	157	108	162	145
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	8.3	4.2	7.8	53.0	9.0	18.8
	(cm.g/t)	1,297	861	1,227	5,727	1,470	2,724

VERWALTUNG UND UNTERNEHMENSINFORMATIONEN

SIBANYE STILLWATER BEGRENZT ("Sibanye-Stillwater", "die Gesellschaft" und/oder "die Gruppe")

Eingetragen in der Republik Südafrika
Registrierungsnummer 2014/243852/06
Freigabecodes: SSW und SBSW
Herausgeber-Code: SSW
ISIN: ZAE000259701

VERZEICHNISSE

JSE: SSW
NYSE: SBSW

WEBSITE

www.sibanyestillwater.com

EINGETRAGENER SITZ

Büropark Constantia
Bridgeview House, Gebäude 11, Erdgeschoss
Cnr 14th Avenue & Hendrik Potgieter Road
Weltvrede-Park 1709
Südafrika

Private Tasche X5
Westonaria 1780
Südafrika
Tel: +27 11 278 9600
Fax: +27 11 278 9863

INVESTOR-ANFRAGEN

James Wellsted
Leitender Vizepräsident: Beziehungen zu
Investoren
Zelle: +27 83 453 4014
E-Mail:
james.wellsted@sibanyestillwater.com oder
ir@sibanyestillwater.com

FIRMENSEKRETÄR

Lerato Matlosa
E-Mail: lerato.matlosa@sibanyestillwater.com

In Europa:
Swiss Ressource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

VORSTANDSMITGLIEDER

Vincent Maphai^{1,2} (Vorsitzender)
Neal Froneman² (Geschäftsführer)
Charl Keyter² (CFO)
Elaine Dorward-König^{1,3}
Harry Kenyon-Slaney^{1,2}
Jerry Vilakazi^{1,2}
Keith Rayner^{1,2}
Nkosemntu Nika^{1,2}
Richard Menell^{1,2,4}
Savanne Danson^{1,2}
Susan van der Merwe^{1,2}
Timothy Cumming^{1,2}

¹ Unabhängig nicht-exekutiv

² Ernann am 24. Februar 2020

³ Ernann am 27. März 2020

⁴ Leitender Unabhängiger Direktor

JSE-SPONSOR

JP Morgan Equities Südafrika Proprietary Limited

Registrierungsnummer 1995/011815/07
1 Fricker Straße
Illovo
Johannesburg 2196
Südafrika

Private Bag X9936
Sandton 2196
Südafrika

REVISOREN

Ernst & Young Inc. (EY)

102 Rivonia-Straße
Sandton
2196
Südafrika
Tel: +27 11 772 3000

Private Bag X14
Sandton 2146
Südafrika

AMERIKANISCHER VERWAHRER

QUITTUNGEN TRANSFER AGENT

BNY Mellon Shareowner Services

Postfach 358516
Pittsburgh
PA15252-8516
US gebührenfrei: +1 888 269 2377
Tel: +1 201 680 6825
E-Mail:
shrrelations@bnymellon.com

Tatjana Vesselovskaja

Relationship Manager
BNY Mellon
Depositary Receipts
Direktion: +1 212 815 2867
Mobil: +1 203 609 5159
Fax: +1 212 571 3050
E-Mail:
tatyana.vesselovskaya@bnymellon.com

VERSETZUNGSSEKRETÄRE

SÜDAFRIKA

Computershare Investor Services Proprietary Limited

Rosebank-Türme
15 Biermann-Allee
Rosebank 2196

Postfach 61051
Marschallstadt 2107
Südafrika
Tel: +27 11 370 5000
Fax: +27 11 688 5248

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGE

Die Informationen in diesem Dokument können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der "Safe Harbour"-Bestimmungen des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen, einschließlich u.a. derer, die sich auf die Finanzlage von Sibanye Stillwater Limited ("Sibanye-Stillwater" oder die "Gruppe"), Geschäftsstrategien, Pläne und Ziele des Managements für zukünftige Operationen beziehen, sind notwendigerweise Schätzungen, die das beste Urteil der Geschäftsleitung und der Direktoren von Sibanye-Stillwater widerspiegeln und eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten beinhalten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen. Folglich sollten diese vorausblickenden Aussagen im Lichte verschiedener wichtiger Faktoren, einschließlich der in diesem Dokument dargelegten, betrachtet werden.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme der Aussagen über historische Fakten, können zukunftsgerichtete Aussagen sein. Zukunftsgerichtete Aussagen verwenden oft auch Wörter wie "wird", "prognostizieren", "potentiell", "schätzen", "erwarten", "planen", "antizipieren" und Wörter mit ähnlicher Bedeutung. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten verbunden, da sie sich auf zukünftige Ereignisse und Umstände beziehen und im Lichte verschiedener wichtiger Faktoren, einschließlich der in diesem Haftungsausschluss dargelegten, betrachtet werden sollten. Die Leser werden davor gewarnt, sich unangemessen auf solche Aussagen zu verlassen.

Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von Sibanye-Stillwater erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Schätzungen oder Prognosen abweichen, gehören unter anderem die zukünftige Finanzlage, Pläne, Strategien, Ziele, Investitionsausgaben, projizierte Kosten und erwartete Kosteneinsparungen, Finanzierungspläne, Verschuldungslage und die Fähigkeit, den Verschuldungsgrad zu reduzieren; wirtschaftliche, geschäftliche, politische und soziale Bedingungen in Südafrika, Simbabwe, den Vereinigten Staaten und anderswo; Pläne und Ziele des Managements für künftige Operationen; die Fähigkeit der Sibanye-Stillwater, die Vorteile etwaiger Strömungsvereinbarungen oder Pipeline-Finanzierungen zu nutzen; die Fähigkeit der Sibanye-Stillwater, Darlehens- und andere Zusagen und Beschränkungen sowie Schwierigkeiten bei der Beschaffung zusätzlicher Finanzierung oder Refinanzierung einzuhalten; die Fähigkeit der Sibanye-Stillwater, ihre Anleiheinstrumente zu bedienen; Änderungen der Annahmen, die der Schätzung der aktuellen Mineralreserven der Sibanye-Stillwater zugrunde liegen; jegliches Versagen einer Bergeentsorgungseinrichtung; die Fähigkeit, erwartete Effizienzen und andere Kosteneinsparungen in Verbindung mit vergangenen, laufenden und zukünftigen Akquisitionen sowie bei bestehenden Betrieben zu erzielen und diese erfolgreich zu integrieren; die Fähigkeit der Sibanye-Stillwater, laufende oder zukünftige Akquisitionen abzuschließen; den Erfolg der Geschäftsstrategie und der Explorations- und Erschließungsaktivitäten der Sibanye-Stillwater; die Fähigkeit der Sibanye-Stillwater, die Anforderungen an ihre Betriebsweise so zu erfüllen, dass sie den betroffenen Gemeinden schrittweise Vorteile bringt; Änderungen des Marktpreises für Gold und Platinmetalle; das Auftreten von Gefahren im Zusammenhang mit dem Untertage- und Übertagebergbau; jede weitere Herabstufung des Kreditratings Südafrikas; eine Anfechtung des Eigentumsrechts an einem der Grundstücke der Sibanye-Stillwater durch Antragsteller auf Land im Rahmen von Restitutions- und anderen Gesetzen; die Fähigkeit der Sibanye-Stillwater, ihre Strategie umzusetzen, und alle diesbezüglichen Änderungen; das Auftreten von Arbeitsunterbrechungen und Arbeitskämpfmaßnahmen; die Verfügbarkeit, die Bedingungen und der Einsatz von Kapital oder Krediten; Änderungen bei der Auferlegung von Regulierungskosten und relevanten Regierungsvorschriften, insbesondere Umwelt-, Steuer-, Gesundheits- und

Sicherheitsvorschriften und neue Gesetze, die Water, Bergbau, Mineralrechte und Unternehmenseigentum betreffen, einschließlich deren Auslegung, die Gegenstand von Streitigkeiten sein können; das Ergebnis und die Folgen potenzieller oder anhängiger Rechtsstreitigkeiten oder Regulierungsverfahren oder Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsfragen; die Konzentration aller abschließenden Raffinationstätigkeiten und eines großen Teils der PGM-Umsätze von Sibanye-Stillwater aus der Bergwerksproduktion in den Vereinigten Staaten auf eine Einheit; die Feststellung einer wesentlichen Schwachstelle bei der Offenlegung und den internen Kontrollen der Finanzberichterstattung; die Auswirkungen der US-Steuerreformgesetze auf Sibanye-Stillwater und ihre Tochtergesellschaften; die Auswirkungen der südafrikanischen Devisenkontrollvorschriften auf die finanzielle Flexibilität von Sibanye-Stillwater; die Tätigkeit in neuen geographischen Gebieten und regulatorischen Umgebungen, in denen Sibanye-Stillwater noch keine Erfahrung hat; Stromunterbrechungen, Zwänge und Kostensteigerungen; Verknappung der Versorgungskette und Verteuerung der Produktionsmittel; die regionale Konzentration der Geschäftstätigkeit von Sibanye-Stillwater; Wechselkursschwankungen, Währungsabwertungen, Inflation und andere makroökonomische geldpolitische Maßnahmen; das Auftreten vorübergehender Stilllegungen von Minen wegen Sicherheitsvorfällen und ungeplanter Wartung; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, Führungskräfte oder genügend technisch qualifizierte Mitarbeiter einzustellen und zu halten, sowie ihre Fähigkeit, eine ausreichende Vertretung der historisch benachteiligten Südafrikaner (HDSA) in ihren Führungspositionen zu erreichen; das Versagen der Informations- und Kommunikationssysteme von Sibanye-Stillwater; die Angemessenheit des Versicherungsschutzes von Sibanye-Stillwater; soziale Unruhen, Krankheit oder natürliche oder von Menschen verursachte Katastrophen in informellen Siedlungen in der Nähe einiger der in Südafrika ansässigen Betriebe von Sibanye-Stillwater; und die Auswirkungen von HIV, Tuberkulose und die Ausbreitung anderer ansteckender Krankheiten, wie z.B. der Coronavirus-Krankheit (COVID-19). Weitere Einzelheiten zu potenziellen Risiken und Ungewissheiten, die Sibanye-Stillwater betreffen, sind in den von Sibanye-Stillwater bei der Johannesburger Börse und der United States Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben, darunter der Integrierte Jahresbericht 2019 und der Jahresbericht auf Formular 20-F für das am 31. Dezember 2019 endende Finanzjahr.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum des Inhalts. Sibanye-Stillwater lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung oder Zusage ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren (außer in dem gesetzlich vorgeschriebenen Umfang). Diese zukunftsgerichteten Aussagen wurden von den externen Wirtschaftsprüfern des Unternehmens weder überprüft noch darüber berichtet.